

Name/Vorname	Geburtsdatum
Total Punkte	
78	

1. Gross- oder Kleinschreibung? Das Falsche bitte durchstreichen: 13 P

Am (~~s~~/S)onntagmorgen kamen sehr viele Fussballfans ins (~~s~~/S)tadion. Mit einem (~~g~~/G)rossaufgebot war die Polizei vor (~~e~~/O)rt. Der Lärm war (~~o~~/O)hrenbetäubend, den die (~~b~~/B)eiden Fangruppen verursachten. Die Polizeileitung hatte alle (~~h~~/H)ände voll zu tun, die Übersicht beim (~~e~~/E)inwirken nicht zu verlieren und (~~e~~/O)rdnung in den eigenen Reihen zu halten. Als Tränengas eingesetzt werden musste, brach in der (~~e~~/O)stschleife (~~p~~/P)anik aus. Mehrere Polizeieinheiten wurden zum (~~k~~/K)analysieren der (~~f~~/F)lüchtenden eingesetzt.

2. Getrennt-/ oder Zusammenschreibung? Trennen Sie die unterstrichenen Wörter wo nötig mit einem Senkrechtstrich !: 7 P

Beim Zusammenarbeiten mit Klaus war Hans eine Schaufel abhandengekommen. Weil so etwas noch nie da/gewesen war, goss Hans wütend kochend/heisses Wasser über einen Schuh von Klaus. Da es bitterkalt war, passierte nichts. Hans wurde freigesprochen, deshalb musste man ihn nicht gefangen/nehmen.

Setzen Sie die Verben in den Klammern... 7 P

3. ... in die Gegenwart (Präsens):

Der Melder **ist** (sein) ein 70-jähriger Mann. Er **schildert** (schildern) mir den Vorfall und **bemüht** (bemühen) sich sehr, mit uns zu kooperieren. Auf diese Weise **kann** (können) ich mir ein Bild von der Situation machen. Seine Frau **weiss** (wissen) nichts von den Ereignissen. Aber sie **macht** (machen) sich grosse Sorgen und **wartet** in der Wohnung.

4. ... in die Vergangenheit (Imperfekt, Präteritum): 7 P

Um 14:00 Uhr **trafen** (treffen) wir am Tatort ein. Die Melderin **erwartete** (erwarten) uns bereits bei der Eingangstüre. Aus den oberen Stockwerken **hörten** (hören) wir Schreie. Frau B. **erzählte** (erzählen) uns das Vorgefallene. Im Treppenhaus **kamen** (kommen) immer mehr Menschen zusammen. Wir **mussten** (müssen) Verstärkung anfordern, die 5 Minuten später vor Ort **war** (sein).

5. ... in die richtige Zeit: 5 P

Nachdem ich am Tatort **eingetroffen war** (eintreffen), begann ich Spuren zu suchen.

Ich gebe zu, dass ich letzte Woche Diebstähle **begangen habe** (begehen).

Die Melderin, die den Unfall **beobachtet hatte** (beobachten), schilderte uns das Vorgefallene.

Der Zug war schon abgefahren, als ich zum Bahnhof **kam** (kommen).

Er gab an, dass er den Täter nicht **gesehen hatte** (sehen).

6. Wirklichkeits- oder Möglichkeitsform? Streichen Sie das falsche Verb durch: 5 P

Der Zeuge vermutete, der Täter ~~war~~/wäre geisteskrank.

Ich sehe als Experte sofort, dass er ungefährlich ist/~~sei~~.

Der Mann erklärt, er ~~fährt~~/fahre nur ausnahmsweise ohne Licht, weil es defekt ist/~~sei~~.

Er geht/~~gehe~~ nach unseren Erkenntnissen nur selten aus.

7. Setzen Sie diese Nomen in die Mehrzahl (Plural):**10 P**

das Dach	<u>die Dächer</u>	der Hund	<u>die Hunde</u>
die Waffe	<u>die Waffen</u>	das Haus	<u>die Häuser</u>
die Zeugin	<u>die Zeuginnen</u>	das Verbrechen	<u>die Verbrechen</u>
der Rundgang	<u>die Rundgänge</u>	das Velo	<u>die Velos</u>
das Geständnis	<u>die Geständnisse</u>	die Galerie	<u>die Galerien</u>

8. Passen Sie wo nötig die Endungen an:**10 P**

Die kleinen Kinder- passen oft nicht auf.

Den Männern war nicht mehr zu helfen.

Die Krempe des Hut(e)s war völlig durchnässt.

Wer hier glaubt, einen guten Grund zu haben, der irrt.

Dem verzweifelten Verkäufer war das Fahrrad gestohlen worden.

Gemäss seiner Aussage war er unschuldig.

Betreffend den Unfall- hat er keine Erinnerung.

Den Ermittlungsergebnissen zufolge handelt es sich um Brandstiftung.

Wir kontrollierten den Ausweis von Herrn Glauser.

Die Beine dieser Schülerin waren gebrochen.

Aufgaben 8 und 9
Pro Satz 1 Punkt

9. Setzen Sie deutlich die Kommas, wo diese erforderlich sind:**10 P**

Paul zählte auf hundert, Lisa rannte weg, um sich zu verstecken.

Herr Strebel, Kaminfeger von Ittigen, kam gerade aus den Ferien.

Wir besuchten ein Museum, das im Mai neu eröffnet worden war.

Alle Versuche scheiterten an der fehlenden Bereitschaft der Kandidaten.

Es war sehr heiss, deshalb kehrten wir nach Hause zurück.

Die Strasse konnte während Stunden nicht mehr befahren werden.

Frau Müller, der man ihr Leid ansah, sass in einer Ecke.

Ob er gestohlen hat, kann nicht mit Sicherheit gesagt werden.

Kollege Fischer meinte, es sei viel zu kalt gewesen.

Er brauchte sein Auto, um zur Arbeit zu fahren.

10. In diesem Text sind 4 Fehler. Korrigieren Sie diese.**4 P**

Bitte beachten: Bei falschen Korrekturen wird ein halber Punkt pro Fehler in Abzug gebracht.

Die grösste Schwierigkeit bei solchen Aufgaben ist, dass man ~~n~~ bei zu langem Nachdenken plötzlich die Fehler nicht mehr sieht. Am besten liest jede Person den Text einmal in aller Ruhe durch. Eventuell macht es Sinn, das Ganze ein zweites Mal durchzugehen. Im Idealfall ergibt sich dabei bereits die Lösung.

Aufgabe 10
Max. 4 Fehler
Richtiges Wort falsch korrigiert
= 0.5 Fehler